BUCERIUS LAW SCHOOL
HOCHSCHULE FÜR RECHTSWISSENSCHAFT

EINLADUNG ZUM SYMPOSIUM

Zwischen Positivismus und Postmoderne: Herausforderungen für das Recht im 21. Jahrhundert

am 27. Oktober 2016 an der Bucerius Law School, Hamburg

Am Beginn des 21. Jahrhunderts sieht sich das Recht mit einer zunehmenden Pluralisierung gesellschaftlicher Ordnungs- und Wertesysteme konfrontiert. Es nimmt seine Steuerungsfunktion nur noch in Randbereichen wahr und übt sich ansonsten in Selbstbeschränkung. Postanalytische Strömungen der Sprach- und Erkenntnistheorie beeinflussen die rechtstheoretische Diskussion, wodurch das kontinentaleuropäische Modell einer durch Gesetzesbindung und Subsumtion geprägten Rechtsanwendung ins Wanken gerät. Gleichzeitig verlangt die Bevölkerung nach einem „starken" Recht, das auch in Zeiten von Finanzkrisen und Terrorismus eine verlässliche Ordnung darstellt. Voraussetzung hierfür ist, dass rechtliche Entscheidungen anhand von überprüfbaren Rationalitätsmaßstäben getroffen werden und in vorhersehbarer Weise auf gesellschaftliche Vorgänge einwirken.

Das Symposium dient einer Standortbestimmung für das kontinentaleuropäische Rechtsdenken. Lässt sich der klassische Gesetzespositivismus unter Überwindung postmoderner Kritik in die Sprache des 21. Jahrhunderts übersetzen oder sollte die „Gegenreaktion" des Rechts gar eine Renaissance des Naturrechts sein?

Programm

10:00 Uhr	Begrüßung durch Dr. Dr. Kai-Michael Hingst (White & Case LLP)
10:15 Uhr	Prof. Dr. em. Günther Ortmann (Universität Witten/Herdecke) „Als ob. Fiktionen in Alltag, Ökonomie und Recht"
11:00 Uhr	Diskussion
11:30 Uhr	Kaffeepause
12:00 Uhr	Prof. Dr. Jochen Bung (Universität Hamburg) „Rechtsreflexe und reflexives Recht – Wer hat Angst vor Georg Hegel?"
12:45 Uhr	Diskussion
13:15 Uhr	Mittagspause
14:30 Uhr	Prof. Dr. Milan Kuhli (Universität Hamburg) „Rationalitätskontrolle bei strafrichterlichen Wertungsakten?"
15:15 Uhr	Diskussion
15:45 Uhr	Kaffeepause
16:15 Uhr	Prof. Dr. Hoffmann-Riem (Bucerius Law School) „Kontextoffenheit von Recht – Kontextoffenheit von Rationalität"
17:00 Uhr	Diskussion
17:30 Uhr	Abschluss und Ausklang

GEFÖRDERT VON
WHITE & CASE

BUCERIUS LAW SCHOOL
HOCHSCHULE FÜR RECHTSWISSENSCHAFT

Organisatorische Hinweise

Tagungsort: Moot Court der Bucerius Law School, Jungiusstraße 6, 20355 Hamburg

Anmeldung: Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an der Tagung teilzunehmen. Für die Teilnahme ist eine verbindliche Anmeldung erforderlich. Hierzu können Sie gerne das nachstehende Formular per Telefax an 040/30706175 senden oder unser Internetangebot mit weiteren Hinweisen zu Anreise und Anfahrt unter http://buceri.us/rechtsphilosophischessymposium nutzen.

Organisation

Dr. Christian Becker (christian.becker@law-school.de)

Dr. Gabriele Buchholtz (gabriele.buchholtz@law-school.de)

Dr. Johanna Croon-Gestefeld (johanna.croon@law-school.de)

Anmeldung per Fax an 040/30706175

Name

Institution

Teilnehmende Personen

GEFÖRDERT VON
WHITE & CASE